

## Träumen verboten für den SV Bislich

JOACHIM SCHWENK - zuletzt aktualisiert: 18.04.2011

**(RP) Es gab natürlich Einwände der Unverbesserlichen, die der Verwaltung bei der Jahreshauptversammlung des SV Bislich vorwarfen, dass in der Stadt (Auestadion) alles getan werde und für den Dorfverein nichts. Doch an dieser Diskussion mit Totschlagargumenten beteiligt sich der Vorstand des Clubs nicht, weil sie wenig zielführend ist. Fakt ist: Das 1,5 Millionen Euro teure Projekt neuer Sportplatz in Bislich, das so weit wie noch nie war, scheitert derzeit daran, dass der Regionalverband Ruhr kein zusätzliches Bauland im Ort genehmigt. Und es wohl auch in naher Zukunft nicht tun wird.**

### GOOGLE-ANZEIGEN

---

#### Vereinsverwaltung

"Sehr Gut" meint PC go (04/09) Testen Sie den Testsieger  
Gratis

[www.VereinsVerwaltung-Testsieger.de](http://www.VereinsVerwaltung-Testsieger.de)

#### Strompreisvergleich

Der beste Strompreisvergleich laut Stiftung Warentest (Note 1,1).

[www.VERIVOX.de/Strompreisvergleich](http://www.VERIVOX.de/Strompreisvergleich)

Der Vorstand des SV Bislich hat deshalb die einzig richtige Entscheidung getroffen. Er verabschiedet sich von einem neuen Sportplatz, den sich der Verein seit mehr als zwei Jahrzehnten wünscht und für den es ja auch endlich ein passendes Grundstück gab. Denn der Zustand der aktuellen Anlagen verbietet es, weiter einen Traum zu träumen, der so schnell nicht in Erfüllung gehen kann. Vorrang muss haben, die derzeitigen Anlagen in einen vernünftigen Zustand zu bringen. Das wird kosten und kann der klammen Stadt teurer zu stehen kommen, als der Bau einer neuen Anlage. Denn jetzt kann nicht mit Grundstücksverkäufen gegenfinanziert werden.